

SEMINARANKÜNDIGUNG WINTERSEMESTER 2025/26

(10-01-496 Seminar zum Völkerrecht)

Aktuelle Probleme des Menschenrechtsschutzes

I. Klassische Abwehrrechte

1. Meinungs- und Meinungsäußerungsfreiheit
2. Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit
3. Right to privacy
4. Religionsfreiheit
5. Praxis des Verschwindenlassens (Enforced or Involuntary Disappearances)
6. Außergerichtliche, summarische oder willkürliche Hinrichtungen
7. Verbot der Folter und anderer grausamer, unmenschlicher oder entwürdigender Behandlung
8. Schutz der Menschenrechtsverteidiger (Human rights defenders)
9. Unabhängigkeit von Richtern und Anwälten
10. Verbot der Sklaverei (Contemporary forms of slavery)
11. Gewalt gegen Frauen und Mädchen

II. Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte

12. Recht auf Ernährung (Right to food)
13. Recht auf Wasser (Rights to safe drinking water and sanitation)
14. Recht auf Gesundheit (highest attainable standard of physical and mental health)
15. Recht auf angemessenen Lebensstandard (adequate standard of living)
16. Recht auf (schulische) Erziehung
17. Kulturelle Rechte
18. Minderheitenrechte
19. Rechte indigener Völker
20. Rechte von Migranten

III. Menschenrechte und Umweltschutz

21. Recht auf eine saubere, gesunde und nachhaltige Umwelt
22. Human rights of the environmentally sound management and disposal of hazardous substances and wastes
23. Menschenrechte und Klimaschutz – Grundlagen
24. Klimagutachten von ITLOS und IGH – Bedeutung der Menschenrechte
25. Klimaklagen vor nationalen Gerichten und die Rolle der Menschenrechte

IV. Business and Human Rights

26. Menschenrechte und transnationale Unternehmen – Grundlagen
27. Vertragsverhandlungen unter dem Schirm des Menschenrechtsrates
28. Europäische und nationale Lieferkettengesetze

Es ist ins Auge gefasst, das Seminar als **Blockseminar Ende Januar/Anfang Februar 2026** durchzuführen.

Eine **Vorbesprechung** wird am **Dienstag, den 21.10.2025, um 18 Uhr c.t.** im Rechtshaus **Raum EG 17** stattfinden. Interessierte senden bitte zur Voranmeldung eine Nachricht an

Frau Judith Legies: judith.legies@uni-hamburg.de